Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 35 (1945)

Heft: 28

Rubrik: Die Woche in Bildern

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



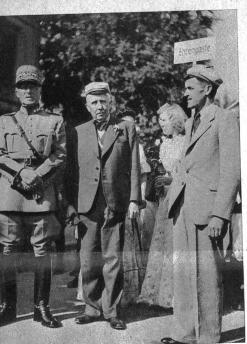
Links:

In der Nacht zum Freitag brach im grossen Lagerareal auf dem Güterbahnhof Dreispitz in Basel Grossfeuer aus, das gewaltige Ausdehnungen annahm. Das Feuer breitete sich auf einer Grundfläche von mindestens 200 m Länge und 150 m Breite aus und erfasste Fabrikations- und Lagerräume. Der Schaden geht in die Millionen. Unser Bild zeigt eine Gesamtübersicht über die zerstörten Arealbauten. (Ph. P.)

Rechts:

In Brügg bei Biel konnte dieser Tage das Ehepaar Fritz und Louise Schneider das Fest der diamantenen Hochzeit begehen. Der Jubilar steht im 84., seine Gattin im 86. Lebensjahr (ATP)





Frau H. Michel-Heusser, Gattin eines Architekten in Köniz, retteteihr vierjähriges Söhnchen Peter aus den Fluten der reissenden Aare in Wangen. Das Kind befand sich in einem Ponton am Aareufer und fiel in einem unbewachten Moment in den Fluss. Die Mutter stürzte sich in den Kleidern in die Fluten, brachte den Kleinen ans Land, wo er durch Wiederbelebungsversuche ins Leben zurückgerufen wurde. Es ist das drittemal, dass Frau Michel Menschen das Leben rettete: Erstmals zog sie eine Schulkollegin aus den Fluten, das zweitemal ihre Schwester und nunmehr ihr eigenes Söhnchen (Ph. P.)





Links: Die Jubiläumsfeier der "Zofingia" anlässlich des 125jährigen Bestehens fand ihren Höhepunkt im Festakt der Alt-Zofinger, an welchem General Guisan und Bundespräsident von Steiger Reden hielten. Unser Bild vereint die Ehrengäste General Guisan, Bundespräsident von Steiger und Bundesrat Petitpierre. (ATP)

Frau Rosina Bourquin ist seit 50 Jahren Wirlin in Bis Vingelz. Die rüstige, immer freundliche Jubilar ist am 22. September 1866 geboren, erlemte not der Schule den Köchinnenberuf und arbeitele zu ihrer 1895 erfolgten Verheiratung in der Fremte um dann den noch heute von ihr geführten Wir schaftsbetrieb zu übernehmen. (ATP)



In Bern ist als erste Nachkriegsbegegnung im Tennissport der Länderkampf Schweiz-Frankreich ausgetragen worden, wobei die Gäste aus Frankreich an allen 3 Kampftagen ihre technische Ueberlegenheit in die Waagschale zu werfen vermochten. Bei der offiziellen Begrüssung liess sich Bundesrat Celio sämtliche Spieler vorstellen. (ATP)



In Lausanne begegneten sich die Ländermannschaften der Schweiz und Frankreichs im Degenfechten. Der überaus spannend verlaufene Länderwettkampf brachte den Gästen aus Frankreich den verdienten Sieg vor den sich außgezeichnet schlagenden Schweizern. (ATP)



Der Kommandant der allijerten Truppen in le General Mark Clark; hat am Freitag dem 1s einen Besuch abgestattet. Er passierte die idle schweizerische Grenze bei Chiasso und über Lugano nach Locarno. Wie verlautet, st bereits wieder nach Italien abgereist. General Clark in Lugano.